Industrie- und Handelskammer Karlsruhe

Delegation des Sachkundenachweises durch Benennung vertretungsberechtigter Aufsichtsperson/en gemäß § 34k Abs. 3 Satz 2 GewO

Hinweise:
Die Delegation der Sachkunde und/ oder Weiterbildungspflicht ist sowohl bei juristischen als auch bei natürlichen Personen zulässig.

Ist der Antragsteller eine **natürliche Person** gilt folgendes:
- im Falle der Sachkundedelegation auf eine vertretungsberechtigte Aufsichtsperson darf der Antragsteller nicht selbst Darlehen i.S.v. § 34k GewO vermitteln oder hierzu beraten;
- zudem darf der Antragsteller nicht für diese Tätigkeiten in der Leitung des Gewerbebetriebs verantwortlich sein.

Ist der Antragsteller eine **juristische Person** gilt folgendes:
- im Falle der Sachkundedelegation auf eine vertretungsberechtigte Aufsichtsperson darf der Antragsteller nicht selbst Darlehen i.S.v. § 34k GewO vermitteln oder hierzu beraten.

Sofern der Nachweis der Sachkunde delegiert wurde, gilt die Weiterbildungspflicht als auf dieselben natürlichen Personen delegiert.

Für die bessere Lesbarkeit des Textes wird auf die Verwendung geschlechtsspezifischer Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für alle Geschlechter.

1. Angaben zum Antragsteller:

1.1 Antragsteller ist eine natürliche Person:

☐ Mann ☐ Frau ☐ Divers

Name	Vorname/n (Rufname an erster Stelle)
Geburtsdatum	Geburtsname
Im Handelsregister eingetragener Name mit Rechtsform *(nur eintragen, wenn vorhanden)*	
Im Handelsregistergericht und -nummer *(nur eintragen, wenn vorhanden)*	

1.2 Antragsteller ist eine juristische Person

Straße, Hausnummer der Hauptniederlassung
PLZ, Ort
Im Handelsregister eingetragener Name mit Rechtsform *(nur eintragen, wenn vorhanden)*
Im Handelsregistergericht und -nummer *(nur eintragen, wenn vorhanden)*

2. Benennung der vertretungsberechtigten Aufsichtsperson/en auf die die Sachkunde delegiert wird:

Hinweis:
In der Regel ist ein Verhältnis 1:50 zwischen vertretungsberechtigter Aufsichtsperson und unmittelbar mit der Vermittlung von oder der Beratung zu Darlehen i.S.v. § 34k GewO befassten Angestellten einzuhalten. Soweit mehr als 50 Angestellte im Darlehensvermittlungsbereich tätig sind, muss dafür Sorge getragen werden, dass entsprechend viele vertretungsberechtigte Aufsichtspersonen benannt werden.

☐ Mann ☐ Frau ☐ Divers 1. Name, Vorname	Geburtsdatum:
Funktion im Unternehmen	
Die genannte vertretungsberechtigte Aufsichtsperson betreut _____ *(Anzahl)* Angestellte, die beim Antragsteller unmittelbar mit der Vermittlung von oder der Beratung über Darlehen befasst sind.	
☐ Mann ☐ Frau ☐ Divers 2. Name, Vorname	Geburtsdatum:
Funktion im Unternehmen	
Die genannte vertretungsberechtigte Aufsichtsperson betreut _____ *(Anzahl)* Angestellte, die beim Antragsteller unmittelbar mit der Vermittlung von oder der Beratung über Darlehen befasst sind.	
☐ Mann ☐ Frau ☐ Divers 3. Name, Vorname	Geburtsdatum:
Funktion im Unternehmen	
Die genannte vertretungsberechtigte Aufsichtsperson betreut _____ *(Anzahl)* Angestellte, die beim Antragsteller unmittelbar mit der Vermittlung von oder der Beratung über Darlehen befasst sind.	

Für die genannte/n Person/en werden jeweils vorgelegt:

- **Nachweis der Vertretungsberechtigung** (Prokura nach § 49 HGB oder Handlungsvollmacht nach § 54 HGB),
- **Nachweis der Beschäftigung der vertretungsberechtigten Aufsichtsperson** (z. B. Anmeldung zur Sozialversicherung, Arbeitsvertrag),
- **Datenschutzrechtliche Einverständniserklärung** (Anlage 1).

Wenn die Sachkunde delegiert wird, ist ebenfalls vorzulegen:

- **Sachkundenachweis für Darlehensvermittler durch Vorlage der Bescheinigung/eines geeigneten Nachweises wie folgt:**

  - erfolgreich abgelegte Sachkundeprüfung gemäß § 34 k Abs. 6 Nr. 4 GewO,
  oder
  - gleichgestellte Berufsqualifikation gemäß § 4 Darlehensvermittlungsverordnung – DarlVermV,
  oder
  - ausländischer Berufsbefähigungsnachweis gemäß § 5 Darlehensvermittlungsverordnung – DarlVermV.

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Die von Ihnen mitgeteilten personenbezogenen Daten werden zur weiteren Bearbeitung benötigt. Diese Datenerhebung erfolgt gemäß Bundesdatenschutzgesetz sowie den einschlägigen landesrechtlichen Datenschutzvorschriften und §§ 11, 11a, 34k GewO.

Weitere datenschutzrechtliche Informationen finden Sie unter dem folgenden Link auf unserer Homepage:
Datenschutzrechtliche Informationen § 34k GewO - IHK Karlsruhe

Bestätigung ☐	**Es wird bestätigt, dass der Antragsteller die oben genannte/n Person/en beschäftigt, die mit der Aufsicht über die unmittelbar mit der Vermittlung von oder der Beratung zu Darlehen i.S.v. § 34k GewO befassten Personen betraut ist/sind und die den Antragsteller vertreten darf/dürfen.** **Es wird erklärt, dass der Antragsteller bei Ausscheiden einer der oben aufgeführten Personen die IHK Karlsruhe unverzüglich informieren und eine neue vertretungsberechtigte Aufsichtsperson benennen wird.** **Ebenso wird erklärt, dass der Antragsteller die IHK Karlsruhe informieren wird, wenn das Zahlenverhältnis 1:50 zwischen vertretungsberechtigter Aufsichtsperson und unmittelbar mit der Vermittlung von oder der Beratung zu Darlehen i.S.v. § 34k GewO befassten Angestellten nicht mehr gegeben ist.** **Ort / Datum / Name, Vorname:**

Anlage 1:

Datenschutzrechtliche Einverständniserklärung der Aufsichtsperson:
(von jeder als vertretungsberechtigte Aufsichtsperson benannten Person gesondert auszufüllen)

Name, Vorname	Geburtsdatum

Einverständnis ☐	**Hiermit erkläre ich mein Einverständnis, dass mich der Antragsteller gegenüber der IHK Karlsruhe als natürliche Person benennen darf, der die Aufsicht über die unmittelbar mit der Vermittlung von oder Beratung zu Darlehen i.S.v. § 34k GewO befassten Personen übertragen ist.** **Ich ermächtige den Antragsteller dazu, meine obenstehenden persönlichen Daten (Name, Vorname und Geburtsdatum) zum Zweck der Delegation der Sachkunde durch die Benennung einer vertretungsberechtigten Aufsichtspersonen nach § 34k Abs. 3 Satz 2 GewO schriftlich und in elektronischer Form an die IHK Karlsruhe weiterzuleiten, welche diese Daten zu o. g. Zweck verarbeitet. Über die datenschutzrechtlichen Informationspflichten wurde ich informiert.** **Des Weiteren bin ich damit einverstanden, dass der Antragsteller im Rahmen dieses Verfahrens der Erlaubnisbehörde folgende weitere, mich betreffende Informationen zur Verfügung stellen:** • **Angaben zu meiner Funktion im Unternehmen** • **Vertretungsberechtigung** • **Nachweis der Beschäftigung** • **Sachkundenachweis** **Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit für die Zukunft gegenüber der IHK Karlsruhe durch Versendung einer:** **E-Mail an: erlaubnis@karlsruhe.ihk.de,** **telefonisch unter: 0721 174-488** **schriftlich an:** **IHK Karlsruhe, Vermittler und Immobilienwirtschaft, Postfach 34 40, 76020 Karlsruhe** **widerrufen werden.** **Ort, Datum, Name, Vorname:**

Anlage 2:

Ausschluss von der unmittelbar mit der Vermittlung von oder der Beratung zu Darlehen i.S.v. § 34k GewO befassten Tätigkeit:
(von jeder delegierenden Person -Geschäftsführer, Vorstand- gesondert auszufüllen)

Name, Vorname/n (Rufname an erster Stelle)	Geburtsdatum

Bestätigung ☐	**Hiermit versichere ich, dass ich keine Tätigkeit mehr ausübe, die sich mit der Vermittlung von oder Beratung zu Darlehen i.S.v. § 34k GewO befasst.** **Ort / Datum / Name:**